

Weltneuheit: Minicarver aus dem 3D-Drucker!

Skischulchef und Entwickler Gerhard Told präsentiert
Ultra-Leichtski für Kleinkinder



Gerhard Told von der Skischule Scheffau ist ein Tüftler aus Passion. Schon seit vielen Jahren sorgt er mit Erfindungen für seine auf Kinder spezialisierte Skischule immer wieder für Aufsehen. Sei es mit kindgerechten Mini-Carvern, Abenteuerfiguren als Rutschhilfen, dem Lern-Skikarussell – Ziel seiner Ideen ist es immer, den Kleinsten das Skifahren spielerisch und mit Freude näherzubringen. So ist es auch bei seiner neuesten Entwicklung: dem Mini-Carver aus dem 3D-Drucker. Eine Weltneuheit!

Hightech für die Aller kleinsten

Alexander Hechenberger hat sich mit seiner Firma ADDION GmbH in Oberndorf bei Kitzbühel auf die additive Fertigung (3D-Druck) spezialisiert. Den Fokus legt Addion dabei auf den Bereich der Medizintechnik – das Unternehmen entwickelt und produziert aktuell unterschiedliche 3D-gedruckte medizinische Schulungsobjekte. Ein Produkt des Unternehmens, das in Kooperation mit der Innsbrucker Firma Eyecre.at entwickelt wurde, sind künstliche Augen, mit Hilfe derer Ärzte komplizierte Augenoperationen trainieren können. Diese gedruckten, realistischen Modellobjekte kommen weltweit bei Ärzteschulungen zum Einsatz.

Schon bald wird der 3D Drucker in Oberndorf ein für Tirol wohl typischeres Gerät erzeugen. Einen Miniski für Kleinkinder, die mit dem Skifahren starten. Der erste Prototyp wurde jetzt präsentiert.

Superleicht und super-kindgerecht

Das geringe Gewicht – ein wesentlicher Faktor für den Erfolg – wird durch ein Wabengerüst zwischen Belag und Deckplatte des Mini Carver Skis ermöglicht. Gerade einmal 160 Gramm bringt so ein Mini Carver aus dem 3D-Drucker auf die Waage.

Die Bindung ist der zweite wesentliche Faktor, der zum Erfolg maßgeblich beiträgt. Die Mini-Carver sind mit einer Bindungsvorrichtung ausgestattet, die es ermöglicht, mit normalen Winterstiefelchen die ersten Rutschversuche zu absolvieren. „Müssten wir den Zwei- bis Dreijährigen einen Skischuh anziehen, hätten wir schon verloren“, so Gerhard Told, Skischulleiter der Skischule Scheffau am Wilden Kaiser. Der leichte Mini Carver und die einfache Bindung für Kids sind eine ganz spezielle Entwicklung – jetzt aber mittels Hightech gefertigt. „Wir sind begeistert, mit dem innovativen, jungen Unternehmen aus Oberndorf einen derart kompetenten Partner gefunden zu haben“, so Told.



Die Mission: ein recyclebares Sportgerät

Getüfelt wird nun noch am Design, das den 3D-MiniCarver zum absolut hippen Sportgerät für die Kids macht. Ein für Told wesentliches Kriterium ist bereits fixiert. Der Mini Carver wird aus sortenreinem Kunststoff erzeugt. Damit ist der Weg zum recyclebaren Sportgerät geebnet. Regional erzeugt, mit kurzen Wegen in Herstellung und Lieferung. Wenn sich die Prototypen in der Wintersaison 2021/2022 bewähren, bekommen die Kids ein cooles Gerät für die ersten Rutschversuche. Dafür wird auch das Maskottchen Snoki sorgen, der den 3D Carver schon genau untersucht hat....

Weitere Infos unter:

KinderKaiserland / Skischule Scheffau
Gerhard Told
Mobil: 06765296096
www.kinderkaiserland.com